

Rückblick und Ausblick im Dezember 2015

**Donnerstag, 26. – 27. November 2015, Konferenz „Antisemitismus in der DDR und die Folgen“, Bundesstiftung Aufarbeitung**



Anlass der Tagung war der 50. Jahrestag der Aufnahme von diplomatischen Beziehungen zwischen Israel und der Bundesrepublik Deutschland. Die Deutsche Gesellschaft e.V. gemeinsam mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft e.V. und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur luden ein. → [Mehr hier](#)

**Freitag, 27. November 2015, Seminar und Zeitzeugengespräch an der Deutschen Schule London**



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Der Weg zu Freiheit und Einheit – vom geteilten Deutschland zur Wiedervereinigung“, welche die Deutsche Gesellschaft e. V. mit Unterstützung der Friede Springer Stiftung, bundesweit realisiert, fand erstmals ein Seminar mit Zeitzeugengespräch in der Deutschen Schule London statt. In zwei Workshops für die 10. und 11. Klassen wurde der Blick auf die Jahre 1989 und 1990 gerichtet. → [Mehr hier](#)

**Montag, 30. November - 6. Dezember 2015, Journalistenaustausch mit Armenien „Auf dem Weg nach Europa“, Berlin und Leipzig**



Eine Gruppe armenischer Journalisten wird nach Berlin und Leipzig zu einem kulturellen Austausch erwartet. In Workshops und bei Exkursionen lernen sie die Rahmenbedingungen und Arbeitsweisen deutscher Journalisten kennen. Das Auswärtige Amt fördert den Austausch. → [Mehr hier](#)

**Dienstag, 1. Dezember 2015, 19.00 Uhr, Abendveranstaltung „Geschichte und Gegenwart der Deutsch – Aserbaidshanischen Beziehungen“, Europasaal**



Der Azerbaijan Student Network e.V. lädt zum deutsch – aserbaidshanischen Freundschaftsabend. Nutzen Sie die Gelegenheit die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Aserbaidshan durch persönliche Begegnungen und einen lebendigen Dialog zu vertiefen. → [Mehr hier](#)

## Freitag, 2. - 3. Dezember 2015, 17.00 Uhr, Symposium „Die Deportation in der rumäniendeutschen Literatur“, Europasaal



Das Gedenkjahr „70 Jahre Deportation der Rumäniendeutschen in die Sowjetunion“ schließen wir mit einem literarischen Symposium. Literaturexperten werden die wichtigsten literarischen Werke zum Thema „Deportation“ vorstellen und rumäniendeutsche Schriftsteller und Dichter aus ihren Schriften lesen. Um Anmeldung bis zum 1. Dezember wird gebeten. → [Mehr hier](#)

## Montag, 7. - 8. Dezember 2015, 10.00 Uhr, Tagung „70 Jahre nach Kriegsende - Russlanddeutsche gestern und heute“, Landesvertretung Thüringen



Wie können Russlanddeutsche als Brückenbauer beiden Ländern dienen und die deutsch-russischen Beziehungen in den Bereichen Kunst und Kultur, Politik und Wirtschaft intensivieren? Antworten liefert diese Tagung. Der russischer Botschafter Wladimir M. Grinin wird zu Wort kommen. → [Mehr hier](#)

## Mittwoch, 9. Dezember 2015, 14.00 Uhr, Expertengespräch mit Markus Bechedahl von netzpolitik.org, Europasaal



© Fotolia, #80729233, K.C.

Markus Bechedahl, Gründer des Online Blogs Netzpolitik.org, diskutiert mit dem Publikum zum Thema „Das freie Internet. Fluch oder Segen?“ über aktuelle Herausforderungen und Auswirkungen des Internetzeitalters in Politik und Gesellschaft. Wie verändert die informationstechnische Revolution unser Leben? Welche Gefahren (Verlust der Privatsphäre, Überwachung, der „gläserne Bürger“) birgt die weltweite digitale Vernetzung? → [Mehr hier](#)

## Ausstellung mit Seminar und Zeitzeugengespräch „Der Weg zu Freiheit und Einheit - vom geteilten Deutschland zur Wiedervereinigung“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Die Deutsche Gesellschaft e. V. realisiert im Jahr 2015, zusammen mit der Friede Springer Stiftung, bundesweit 25 Seminare mit anschließendem Zeitzeugengespräch, welche sich gezielt an den Inhalten der Ausstellung „Der Weg zur Deutschen Einheit“ (erarbeitet von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt und dem Verein Gedächtnis der Nation) orientieren. Im Dezember findet der letzte Termin der Veranstaltungsreihe in Eberswalde statt. → [Mehr hier](#)

## Workshops für Berliner Schulen „Too much information – persönliche Daten im Internet“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Datenschutz wird immer wichtiger. Gerade die „Digital Natives“, als die Generation die kein Leben ohne Internet kennt, geht häufig zu offen mit den eigenen Daten um. Die daraus resultierenden Gefahren sowie Themenbereiche wie „Cybermobbing und Cyberstalking“ werden in interaktiven Workshops, gefördert von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz, für Schulen in Berlin thematisiert. → [Mehr hier](#)

## Zeitzeugengespräche „Neuanfang im Westen“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Zwischen 1949 und 1989 verließen ca. 3,5 Mio. Menschen die DDR. Entgegen anderslautenden Behauptungen der DDR-Medien integrierten sich die meisten ehemaligen DDR-Bürger schnell und ohne große Schwierigkeiten. Viele von ihnen trugen zum wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Erfolg der Bundesrepublik bei. In einem moderierten Gespräch berichteten Zeitzeugen von ihren Erfahrungen nach der Ankunft in der Bundesrepublik und traten mit den Zuhörern in Dialog. → [Mehr hier](#)

## Workshopreihe „Freiheit ist...“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Nach den Herbstferien werden Jugendliche auch im November wieder mit Referenten der Deutschen Gesellschaft e. V. über die DDR, die Friedliche Revolution sowie die Wiedervereinigung diskutieren können. Was bedeutete den Demonstranten, die 1989 gegen die SED-Diktatur auf die Straße gegangen sind, Freiheit und Einheit? Der eintägige Workshop "Freiheit ist..." geht diesen Fragen gemeinsam mit den Jugendlichen nach und vermittelt Zeitgeschichte als etwas Lebendiges, das junge Erwachsene zur Selbstreflexion anregt. → [Mehr hier](#)

## Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Derzeit wird der Sockel, auf dem das Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal entstehen soll, am Schlossplatz hergerichtet und saniert. Die Eröffnung findet voraussichtlich im Jahr 2017 statt. Das Denkmal, durch die Deutsche Gesellschaft e.V. initiiert, soll an die Friedliche Revolution der DDR-Bürger und die Wiedervereinigung 1989/1990 erinnern. → [Mehr hier](#)

## Diskussionsreihe „Erinnerungsort DDR: Alltag, Herrschaft, Gesellschaft“



© Bundesarchiv, D0 Bild-0001

Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen wird aus Anlass des 25. Jahrestages der Deutschen Einheit die gemeinsame Diskussionsreihe im Jahr 2015 fortgesetzt. Die Abschlussveranstaltung der Reihe findet am 8. Dezember 2015 zum Thema „Datsche, Kneipe, FKK. War die DDR eine Nischengesellschaft?“ in der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur statt (18.00-20.00 Uhr) – Diskutieren Sie mit! → [Mehr hier](#)

## Bundesweite Zeitzeugengespräche: „Deutsch-deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Die Deutsche Gesellschaft e.V. realisiert im Herbst 2015 aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit mit Unterstützung des Bundesministeriums des Innern bundesweit eine 20-teilige Zeitzeugenreihe in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen. Das Projekt stellt Persönlichkeiten in den Mittelpunkt, die sich in Ost und West für die Öffnung der Mauer und die Deutsche Einheit eingesetzt haben. → [Mehr hier](#)

## Energieeffizienz vor Ort – dem Klimawandel begegnen



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Das Projekt besteht aus 50 zweiteiligen Einzelveranstaltungen in Kooperation mit Schulen und Projektträgern im gesamten Bundesgebiet – vormittags an der Schule, nachmittags bei einem Träger eines Projektes der Energiewende. Ziel des Projektes ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Erfordernisse des Klimaschutzes zu sensibilisieren, deren Wissen zu erweitern, regionale berufliche Chancen zu erschließen und konkrete Aktivitäten für mehr Klimaschutz anzustoßen. → [Mehr hier](#)

## Europa im Kiez



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Da noch immer viele Jugendliche in Berlin nur rudimentär oder einseitig über die Europäische Union informiert sind und ihnen der Nutzen der Europäischen Union für sich selbst und auch für Berlin nicht bewusst ist, veranstaltete das Europäische Informationszentrum Berlin einen Workshop an interessierten Berliner Schulen. Ziel des Projektes war es, den Schülern die EU, ihre Arbeitsweise und ihre konkreten Leistungen für Berlin und den jeweiligen Kiez näherzubringen. → [Mehr hier](#)

## Wanderausstellung „Den Blick gegen das Vergessen gerichtet“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Die Ausstellung tourte 2015 bereits im siebten Jahr mit wachsendem Erfolg durch Deutschland. Hervorgegangen war die Ausstellung aus der trinationalen Jugendbegegnung in Kamminke auf Usedom im Jahr 2008, während der sich 20 Jugendliche aus Frankreich, Polen und Deutschland mit der Geschichte verschiedener Kriegsgräberstätten in Deutschland und Polen auseinandergesetzt hatten. → [Mehr hier](#)

### News und Veranstaltungen des Freundeskreises Schlösser und Gärten der Mark

#### **Montag, 7. Dezember 2015, 18.00 Uhr, Vortrag "Die Malerin Bettina Encke von Arnim", Europasaal**

Petra Heymach referiert über "Die Malerin Bettina Encke von Arnim", die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf Schloss Wiepersdorf lebte. Kostenbeitrag: 5 € an der Abendkasse. → [Mehr hier](#)

#### **Montag, 18. Januar 2016: Mitgliederversammlung des Freundeskreises, Europasaal**

Dem Rechenschaftsbericht folgt die Vorstellung der neu gegründeten "Stiftung Schlösser und Gärten der Mark". Um schriftliche Anmeldung wird gebeten. → [Mehr hier](#)

### News und Veranstaltungen des Bildungswerks Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.

## Studienreisen 2016



Auch im kommenden Jahr bietet das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. interessante politische und kulturpolitische Studienreisen nach Mittel- und Osteuropa sowie nach Vorderasien an. Die Studienreisen stellen eine besondere Form der politischen Bildung dar und werden unter anderem regelmäßig von der Senatsverwaltung für Berlin als Bildungsurlaub gemäß § 11 Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG) anerkannt. → [Mehr hier](#)

## Donnerstag, 17. Dezember 2015: Demokratie live: Besuch im Deutschen Bundestag



© Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.

„Politik zum Anfassen“ – unter diesem Motto steht die Exkursion der Schülerinnen und Schüler des Beruflichen Schulzentrums Grimma zum Deutschen Bundestag nach Berlin. Die Jugendlichen besuchen das höchste deutsche Parlament und diskutieren dort mit Abgeordneten verschiedener politischer Parteien. Daneben stehen auch ein Vortrag auf der Besuchertribüne des Bundestages, die Besichtigung der Reichstagskuppel und ein geführter Spaziergang durch das politische Berlin auf dem Programm.

## Workshopreihe "Zusammen(ge)wachsen – 25 Jahre Deutsche Einheit in Sachsen"



© Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.

Das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. bietet bis Dezember 2015 an sächsischen Bildungseinrichtungen im ländlichen Raum Schülerworkshops zur Arbeit mit Zeitzeugen an. Anschließend führen die Schülerinnen und Schüler eigenständig Zeitzeugeninterviews zur Deutschen Einheit in Sachsen durch, die anschließend auf der Projektwebsite veröffentlicht werden. → [Mehr hier](#)

## Dezember 2015, Zeitzeugengespräche "Deutsch-deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit"



© Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.

In einem moderierten Gespräch schildern die Zeitzeugen ihr Leben und ihre jeweiligen Erfahrungen. Die Schülerinnen und Schüler gewinnen einen persönlichen Einblick in die Lebenswirklichkeit der Menschen in der DDR zum Ende der 1980er Jahre und die individuellen Gründe und Motive, sich für politische und gesellschaftliche Veränderungen im Land einzusetzen. → [Mehr hier](#)

## Bis Dezember 2015, Workshopreihe "Vielfalt lieben - Toleranz leben"



Das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. veranstaltet bis Dezember 2015 im Rahmen des Programms Workshops für Toleranz und Demokratie an sächsischen Schulen, überwiegend im ländlichen Raum. → [Mehr hier](#)

## Weitere Informationen:

☒ Pressestelle Deutsche Gesellschaft e.V.

Voßstraße 22

10117 Berlin

☎ Telefon 030/88412 – 141

Fax 030/88412 - 223

✉ [dg@deutsche-gesellschaft-ev.de](mailto:dg@deutsche-gesellschaft-ev.de)

[www.deutsche-gesellschaft-ev.de](http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de)